

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 61 (1983)
Heft: 4

Rubrik: Erinnern Sie sich noch?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ERINNERN SIE SICH NOCH?

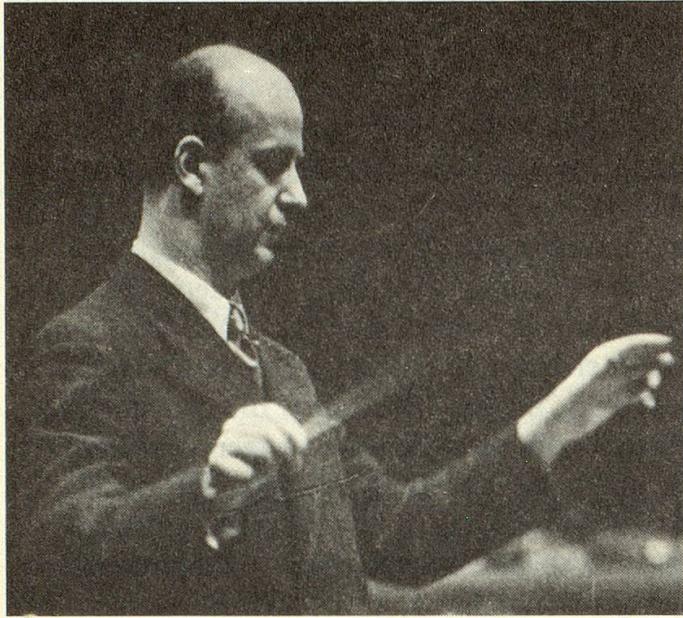


Foto IBA-Bilderdienst

Er wurde als Sohn eines Archäologen am 25. Januar 1886 in Berlin geboren. Seine musikalische Begabung machte sich früh bemerkbar. Der dreiundzwanzigjährige Kapellmeister fiel in Strassburg bereits dem berühmten Dirigenten Bruno Walter auf. Wenige Jahre später übernahm er die Leitung des Leipziger Gewandhaus-Orchesters, dirigierte die Berliner Philharmoniker und ab 1927 die Wiener Philharmoniker, er dirigierte in London und Mailand. Werke von Hindemith und Richard Wagner standen auf seinem Programm. Dass er während des Krieges in Deutschland blieb und Wagner dirigierte, wurde ihm während einiger Jahre verübelt.

Aber ab 1950 stand er – bis zu seinem Tode 1954 – wieder am Pult der grossen Orchester und leitete glanzvolle Konzerte und Opernaufführungen.

Schicken Sie den Namen dieses grossen Dirigenten bis zum 5. September 1983 an «Zeitlupe», Rätsel, Postfach, 8027 Zürich. (Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte zwei Zettel in Postkartengrösse, je mit Ihrer Adresse versehen, in einen Umschlag stecken!) Aus den richtigen Antworten ziehen wir sechs Gewinner. Jeder Glückspilz erhält ein

Geschenkabonnement der «Zeitlupe» (zum Weiterschenken), gestiftet von Dr. T. H. in Baden.

Zum letzten Wettbewerb Nr. 3/83

Die Lösung: Emmeline Pankhurst

Erstaunlicherweise erreichten uns zu dieser bewusst schwierigeren Aufgabe immerhin 382 Antworten. Davon trugen 16 keinen oder einen falschen Vornamen oder nur ein «E». 12 Leser tippten mit den Damen Nightingale, Davis, Butter, Luxemburg, Aberdeen, Ashley, Astor, Somazzi usw. ganz daneben. Drei Kommentare seien herausgegriffen: «Ihr Kampfruf an die Frauen war: No surrender! Das hat damals in meinem letzten Schuljahr gezündet. Und jetzt haben wir ja das Stimmrecht!» – «Das war schon schwieriger als der Schifflibach!» – «Da die Parteien seit längerer Zeit fast keine Kandidaten im AHV-Alter mehr auf ihre Wahllisten setzen, dürfte bald eine Senioren-Suffragette aktuell sein?»

Wir danken für Ihre Beiträge und gratulieren folgenden Gewinnern:

- Frau Frieda Stucki, 3600 Thun
- Frau Luise Duttweiler, 8057 Zürich
- Frau Lisbeth Fischer, 6300 Zug
- Frau Claire Truniger, 8370 Sirnach
- Frau Hulda Rössel, 8152 Glattbrugg
- Herrn Carl Dörig, 8953 Dietikon

Zum Goldvreneli-Kreuzworträtsel Nr. 33

Die Lösung: Seniorenmesse

Wir erhielten volle 1612 Antworten. Ungültig waren 18 «Senioren» und natürlich die 7 «Seniorenreisen, Seniorenfeste, Seniorenpass, Seniorenmessungen». Zwei Einsender verzichteten gar auf jede Lösung! «Was ist das? Eine heilige ka-

Fortsetzung S. 36

Waagrecht: 1. Beliebtes Fleischgericht, 14. schweiz. Eisenbahnknotenpunkt, 15. Gewässer, 16. Behinderte, 17. ital. Musiknote, 18. Wohnzimmer, 19.s, Bruder des Romulus, 20. Aussichtspunkt bei Zürich, 22. Sommer, franz., 23. Grundlage, 24. röm. Dichter, 26. röm. Kaiser, 28. Umlaut, 29. Jahr, franz., 30. Missgunst, 32. Wiese, franz., 34. Autokennzeichen Schweiz, 35. Apfelsorte, 37. Abk. für Europa, 38. Auto-